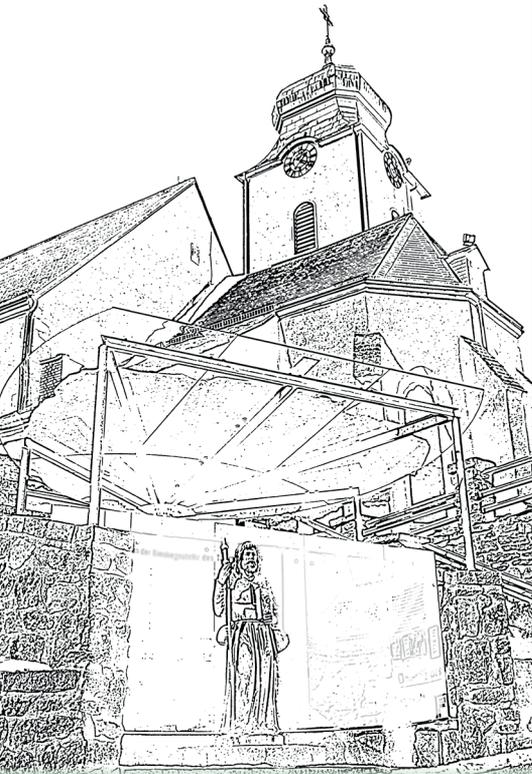


Pfarrblatt



Neustadt!

Ausgabe Nr. 1-2024

- 2 Wort an die Pfarre
- 3 Pfarrbühne/Sternsinger
- 4-5 Pfarrchronik
- 6 Erstkommunion
- 7 Firmung
- 8-9 Dankesworte / Pfarrleben
- 10-11 Minis / Veranstaltungen
- 12 Termine

An einen Haushalt -P.b.b.



Jesus lebt!

Er hat den Tod am Kreuz entmachtet.
Er hat Dein Leid am Kreuz getragen.
Er hat alles stellvertretend auf sich
genommen, was Dich von Gott trennt.
Es war seine freie Entscheidung,
das für Dich zu tun!

Und wie entscheidest Du Dich?

Sprich zu ihm, er hört jedes Gebet!

Liebe Pfarrgemeinde!



Der Fasching, geprägt von fröhlichem Treiben, farbenfrohen Kostümen und ausgelassenem Feiern, war heuer ziemlich kurz und liegt bereits hinter uns. Er ermöglicht es uns, in andere Rollen zu schlüpfen und für einen Moment unser alltägliches Selbst zu vergessen. Diese Maskerade ist eine wertvolle Tradition, die uns die Möglichkeit

gibt, gemeinsam zu lachen und Freude zu teilen. Es erinnert uns daran, dass das Leben auch von der Leichtigkeit des Moments geprägt sein kann.

Doch mit dem Aschermittwoch findet diese ausgelassene Zeit ein abruptes Ende. Die darauf folgende Fastenzeit, die 40 Tage vor Ostern beginnt, ist eine Zeit der Selbstreflexion. Es ist eine Zeit, in der wir bewusst auf manche Annehmlichkeiten verzichten, um unseren Fokus auf das Wesentliche zu lenken. Dieser Verzicht ist nicht nur ein äußerliches Ritual, sondern sollte vielmehr eine spirituelle Reise sein, die uns dazu ermutigt, uns von weltlichen Ablenkungen zu distanzieren und uns auf das Geistige zu konzentrieren.

In unserer hektischen Welt, in der wir oft von Terminen, Pflichten und Technologien überwältigt werden, bietet die Fastenzeit die Möglichkeit zur Entschleunigung. Sie eröffnet uns den Raum, innezuhalten, tief in unser Inneres zu blicken und die Verbindung zu Gott zu stärken. Durch den bewussten Verzicht auf bestimmte Genüsse können wir eine größere Sensibilität für die Bedürfnisse unserer Seele entwickeln und erkennen, wie sehr wir auf die Liebe und Gnade Gottes angewiesen sind.

Die Fastenzeit ist jedoch nicht nur eine Zeit des Verzichts, sondern vor allem eine Zeit der Hoffnung. In der Stille, die durch den Verzicht entsteht, können wir die leise Stimme Gottes vernehmen, die uns zur Umkehr und Neuausrichtung aufruft. Es ist die Zeit, in der wir falsche Verhaltensweisen reflektieren und uns bewusst machen, dass die Auferstehung Christi uns die Möglichkeit zur Vergebung und zum Neuanfang schenkt.

Das Leiden und Sterben Christi in der Karwoche führt uns zu einem tiefen Verständnis für die Bedeutung von Opfer, Hingabe und Liebe. Inmitten der Dunkelheit der Karfreitagsliturgie erfahren wir, dass das Licht der Auferstehung bereits in uns leuchtet. Diese Hoffnung auf die Auferstehung ist das zentrale Element unserer christlichen Existenz. Sie erinnert uns daran, dass selbst in den schwersten Stunden unseres Lebens die Liebe Gottes uns erhellt und uns den Weg zur Erlösung zeigt.

Die Freude der Auferstehung ist das krönende Ereignis am Ende der Fastenzeit. Das leere Grab ist das Zeichen dafür, dass der Tod nicht das letzte Wort hat. Christus ist auferstanden, und mit ihm haben auch wir die Gewissheit, dass wir durch unsere persönliche Auferstehung von den Banden der Sünde und des Todes befreit werden.

Möge diese Fastenzeit für uns alle zu einer Zeit der inneren Erneuerung, der Hoffnung und der Vorfreude auf die Auferstehung werden. Lassen Sie uns gemeinsam auf diesem spirituellen Weg gehen, im Vertrauen darauf, dass die Liebe Gottes uns zum ewigen Leben trägt.

**Wir wünschen allen Pfarrangehörigen eine besinnliche Fastenzeit!
Wir laden alle ein zum Besuch der Kreuzwegandachten und zum Mitfeiern der Liturgie
in der Karwoche, die uns hinführen möge zur wahren Osterfreude!**

**Ein gesegnetes Osterfest wünschen Ihnen Pfarrer Kasimir Kwiecien
sowie der Pfarrkirchen- und Pfarrgemeinderat!**

Viel Spaß und große Unterstützung durch unsere Pfarrbühne

Danke für die großzügige Spende!

Liebe Pfarrgemeinde, liebe Theaterbesucher, die Pfarrbühne Neustadtl hat 2023 mit dem Stück „Wirbelwind ums Findelkind“ wieder einen tollen Erfolg feiern und insgesamt mehr als 1.200 Besucherinnen und Besucher im Jakobsaal begrüßen dürfen.

Es wurden von uns – neben anderen kleineren Investitionen in Saal, Garderobe und Bühne – auch zwei zusätzliche neue Strahler zur besseren Ausleuchtung der Bühne angekauft und montiert. Weiters wurden unsere mittlerweile in die Jahre gekommenen Jacken ersetzt und neue Jacken und Polo-Shirts angekauft.

Der gesamte Reinerlös aus der letzten Theatersaison in der Höhe von rekordverdächtigen € 15.951 wurde nunmehr offiziell an die Pfarre übergeben. So tragen wir wesentlich dazu bei, die noch bestehenden Verbindlichkeiten aus dem Bau unseres Jakobsaals wieder ein Stück weit zu reduzieren.

Unser Dank geht vorrangig an unser Publikum, insbesondere an die Neustadtler Bevölkerung, für die jahrelange Treue zu unserer Pfarrbühne.

Denn nur durch Euren zahlreichen Besuch ist es am Ende möglich, dass wir inklusive dem heurigen Reinerlös bereits über € 125.000 (!) zum Projekt Jakobsaal beitragen konnten.

Auch 2024 werden wir im November wieder alles geben, um Euch zum Schmunzeln, Lachen - vielleicht auch zum Nachdenken zu bringen - und freuen uns schon jetzt wieder auf Euren Besuch.

*Edith Weichinger (Regie und Gesamtleitung)
Anton Grafeneder (Organisation und Bühnenbau)
Herbert Kassberger (Kassier)*

**Pfarrbühne
Neustadtl**
an der Donau



3

Sternsingen 2024

Im Einsatz für eine bessere Welt

In unserer Pfarre waren heuer

- 👑 40 Kinder und Jugendliche mit
- 👑 10 Begleitern unterwegs.

Sie haben die Weihnachtsbotschaft und den Segen für das Neue Jahr zu den Menschen gebracht und dabei Geld gesammelt, um das Leben von notleidenden Menschen auf der Welt besser zu machen.

6.968,06 Euro beträgt das großartige Spendenergebnis der Dreikönigsaktion für Kinder- und Jugendhilfsprojekte in Guatemala.

Am 6. Jänner gestalteten die Sternsinger den Gottesdienst in der Pfarrkirche.



DANKE, an alle Königinnen und Könige
DANKE, an alle Erwachsenen, die die Gruppen begleitet, chauffiert, verköstigt, ... haben!
DANKE, an Michaela und Viktoria Hackl für die Organisation der Dreikönigsaktion!
DANKE, dass ihr Zeichen setzt und mit eurem Beitrag die Welt ein Stück besser macht.



Aus der Pfarrchronik 2023:

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

6. Jänner	Matteo Buchberger, Nabegg
8. Jänner	Selina Berger, Markt
4. Februar	Felix Karner, Berghof
4. Februar	Patrick Weingartner, Au
18. März	Julian Enengl, Markt
16. April	Fabian Pammer, Windpassing
18. Mai	Fiona Ebner, Berghof
10. Juni	Moritz Grünberger, Markt
8. Juli	Emilian Matheo Binder, Weg
23. Juli	Jannik Hader, Nabegg
5. August	Jonas Alexander Aichinger, Euratsfeld
19. August	Simon Theodor Kerschenbauer, Markt
14. Oktober	Jonah Zehetgruber, St. Georgen
15. Oktober	Marie Berger, Nabegg
17. Dezember	Johanna Rosa Schwarzl, Markt

*Schön ist alles, was Himmel und Erde verbindet:
Der Regenbogen, die Sternschnuppe, der Tau,
die Schneeflocke.
Doch am schönsten ist das Lächeln eines Kindes.*

Den Bund der Ehe haben geschlossen:

2. September	Cornelia und Leopold Latschbacher, Berg
16. September	Carina und Leopold Krahofer, Nabegg



*Liebe ist wie ein Fluss.
An der Quelle noch ganz zart und leise,
dann wird sie größer und größer
und gewaltig wie ein Strom,
der sich seinen Weg bahnt zum Ozean,
um in ihm einzutauchen für die Ewigkeit,
um niemals zu vergehen.*

Aus der Pfarrchronik 2023:

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten:

Marianne und Leopold Mayerhofer, Markt
Maria Anna und Josef Haiderer, Kleinwolfstein
Gertraud und Josef Gstettenhofer, Kleinwolfstein
Maria und Franz Pils, Nabegg
Josefa und Leopold Pils, Nabegg
Elisabeth und Anton Salzmann, Kleinwolfstein

Diamantene Hochzeit

Rosina und Johann Holzer, Windpassing
Leopoldine und Johann Dammerer, Berghof

*Wer den anderen liebt, lässt ihn gelten, so wie er ist,
wie er gewesen ist und wie er sein wird.*

Wir beten für die Verstorbenen:

13. Februar	Maria Lehner, Berg, 87 J.
1. März	Anna Hieslmayr, Blindenmarkt, 92 J.
2. März	Anton Rücklinger, Kleinwolfstein, 87 J.
7. März	Franz Haslinger, Kleinwolfstein, 88 J.
24. April	Sonja Blaschek, Wien, 49 J.
23. Juni	Franz Aichinger, Ulmerfeld, 72 J.
20. September	Theresia Günther, Nabegg, 95 J.
4. Oktober	Franz Pils, Hößgang, 79 J.
20. Oktober	Ferdinand Aschenbrenner, Haag, 91 J.
24. Oktober	Adalbert Reikersdorfer, Freyenstein, 75 J.
7. November	Theresia Lasinger, Berghof, 70 J.
8. November	Franziska Illetschko, Berghof, 82 J.
12. November	Anton Dammerer, Berghof, 84 J.
14. November	Karl Aistleitner, Windpassing, 85 J.
17. November	Franz Gebetsberger, Schaltberg, 64 J.
16. Dezember	Brigitte Kriener, Amstetten, 71 J.

*Jesus Christus hat Trost für alle deine Müdigkeit
und Licht für deine dunkelsten Stunden.*



Für uns ist es ein ganz besonderer Tag, unsere Erstkommunion!

Gott lässt uns wachsen

Möge die Liebe in euch wachsen und so stark werden wie ein hundertjähriger Baum, der jedem Sturm trotz und jedes Jahr aufs Neue auf den Frühling hofft.

Unter dem diesjährigen Motto „Gott lässt mich wachsen“ untersuchen die heurigen Erstkommunikanten das Phänomen Gott als Lebensbaum. Dabei stellen sie sich Fragen, die uns immer wieder im Leben begegnen. Was lässt mich wachsen? Wo sind meine Wurzeln? Welche Talente sind in mir verankert? Was gibt mir Mut? Was lässt mich hoffen? Aus jedem kleinen Samenkorn kann etwas Großes werden. Ein Baum spen-

det Schatten und gibt Schutz. Dafür bedarf es eines guten Bodens als Grundlage für ein erfolgreiches Wachsen. Gott ist unser starkes Fundament, welches wir dafür brauchen, um unsere Stärken und Talente zu erweitern. Auch Jesus ist für uns eine Quelle des Lebens, die uns nährt und unseren Lebensbaum zum Wachsen bringt. Gott wirkt auf uns wie ein Sonnenschein, der uns wieder aufmuntert und uns auf seinen Schultern trägt. Standhaft wie ein Baum bleibt Gott an unserer Seite, immer bei uns und lässt uns nie allein. Die Früchte unseres Baumes sind die Augenblicke, die wir im Laufe unseres Lebens ernten.

Manchmal fällt diese „Ernte“ größer oder kleiner aus. In den Vorbereitungen auf die Erstkommunion sollen die Kinder nicht nur die Bedeutung der heiligen Kommunion erfahren, sondern dabei auch ihre Wurzeln und „Talenzweige“ erweitern und stärken können. Dabei möchten sie sich auch bei der Pfarrgemeinde vorstellen.

Die **Vorstellungsmesse** findet am **Sonntag, den 17. März 2024 um 9.30 Uhr** statt.

Die Kinder freuen sich auf Ihr Kommen!

Magdalena Greiner
Religionslehrerin der VS Neustadt!

6

Affengruber Lena
Aigner Julia
Aistleitner Bianca
Aistleitner Michael
Bauer Niklas
Brunner Marlene
Brunnhofer Evelyn

Fuchs Paul
Furtner Franziska
Gobi Nikolas
Gruber Theresa
Grünberger Marina
Günther Marlies
Hader Robin

Heiden Felix
Holzinger Emma
Huber Tobias
Krahofer Elisa
Krahofer Marie
Löb Severin
Pils Gerald

Redl Verena
Schreibvogel Emma
Sponseiler Lukas
Steindl Jakob
Tessun Isabella
Weingartner Lena
Weselka Ella



Zu unserer
Erstkommunionfeier am 9. Mai 2024, 9.30 Uhr
laden wir alle herzlich ein!

Firmung - ein Puzzleteil in meinem Leben

Aktiv auf dem Weg zur Firmung

Seit dem Herbst des Vorjahres bereiten sich 18 Jugendliche aus unserer Pfarre gemeinsam auf das Fest der Hl. Firmung am Samstag, 25. Mai 2024 vor.

Das Thema der heurigen Firmvorbereitung lautet „Firmung - ein Puzzleteil in meinem Leben“.

Jedes Mädchen und jeder Bursch in der Firmvorbereitung ist einzigartig wie ein Puzzleteil. Jede und jeder ist unverwechselbar, einmalig und wertvoll. In den letzten Monaten der Firmvorbereitung wurde schon fleißig gepuzzelt, es fehlen aber immer noch einige Teile.

Mit unserem Glauben verhält es sich ganz ähnlich: Jeder muss sein Leben lang Puzzleteile suchen und finden und schauen, wie sie in den schon vorhandenen Rahmen passen. So sind Taufe, Erstkommunion und Religionsunterricht einzelne Puzzleteile auf dem Lebensweg der Jugendlichen, dem mit dem Sakrament der Firmung ein weiterer großer Teil hinzugefügt wird.

Wir wünschen unseren Firmkandidaten, dass sie gestärkt durch das Sakrament der Firmung als Christinnen und Christen in ihrem Leben viele wertvolle Teile in ihr Glaubens-Puzzle einbauen können.



Puzzleteile, die die Firmkandidaten während der Vorbereitung bereits sammelten:

- Firmstunden - 1 mal im Monat
- Am Christkönigs Sonntag wurde die 2. Hl. Messe von den Firmlingen gestaltet.
- Am Sonntag, 28. Jänner 2024 haben sie die Pfarrgemeinde beim Pfarrcafe bewirtet.

Die weiteren Puzzleteile die noch fehlen:

- Firmling - Patenabend „Dinner for two“ am Freitag, 17. Mai 2024 im Jakobsaal
- Pfarrhof und Kirchenbesichtigung
- Rosenkranz basteln
- Probe für die Firmung

**Pfarrfirmung am
Samstag, dem 25. Mai 2024
mit Firmspender
KR Mag. Herbert Döller**



Wir sagen „Danke“ für ...

... die Organisation eines Pfarrkaffee



Die Oberholzer Jugendfeuerwehr organisierte am Samstag, dem 6. Jänner, mit großem Engagement einen Pfarrkaffee im Jakobsaal. Der Feuerwehrynachwuchs servierte unseren Besuchern mit jugendlichem Schwung und Humor Kaffee und Kuchen. Auch die Tischdekoration wurde von den Kindern liebevoll gestaltet. **Ein herzliches Dankeschön an Erika und Simon Ebner, die die Hauptverantwortung für diesen lebendigen Vormittag übernommen haben.**

... für die großzügige Spende in Höhe von EUR 1.000,-!

... die Familienmesse im Advent sowie die Täuflingsmesse

Das Familien-Messe Team gestaltete am 1. Adventsonntag schon traditionell eine Familienmesse. Unser Adventthema lautete „**Wir suchen einen Schatz**“.

Jeden Sonntag wurde ein Teil eines Adventmärchens erzählt und die Kinder bekamen jedes Mal eine kleine Aufgabe. Zum Beispiel etwas Gutes zu tun oder jemandem eine Freude machen.

Als Zeichen dafür konnten die Kinder etwas zur Kirche mitbringen: Friedenssteine, Zweige, geschmückte Zapfen, Die Aufgaben für die Kinder befanden sich in einer Schatztruhe in der noch leeren Krippe beim Altar.



Wir haben uns gefreut, dass viele Familien und Kinder unsere Familienmesse und auch die Messen im Advent besucht haben.

Unter dem Motto

„Gottes Haus hat viele bunte Steine“

wurden am So, 28.01.2024 die Familien der getauften Kinder aus

dem Jahre 2023 zur Familienmesse mit Täuflingsfeier eingeladen.

Als Geschenk bekamen die Täuflinge ein Heftchen von ihrem Namenspatron und einen Legostein mit ihrem Namen darauf.

So wie in einer Legosteinmauer jeder Stein seinen Platz hat, haben auch wir in unserer Gemeinschaft unseren Platz. Jeder Mensch ist ein Stein, der unsere Pfarre lebendig hält.



... viele köstliche Suppenvariationen

Am So, 18.02.2024 luden wir wieder zum jährlichen **Fastensuppenessen** in den Jakobsaal ein. Zahlreiche Besucher folgten unserer Einladung und wählten aus 13 verschiedenen Suppenvariationen. Heuer boten wir auch wieder am Vortag viele Suppen im Glas an. Vielen Dank an alle Suppenköche/innen und die vielen fleißigen Hände.



Fastenaktion

Jedes Jahr beginnt mit der Fastenzeit auch die Fastenaktion - und damit eine beeindruckende Welle der Hilfsbereitschaft.

Die Fastenaktion verfolgt bei ihren Projekten einen ganzheitlichen Ansatz: Die spirituellen Bedürfnisse der Menschen werden ebenso berücksichtigt, wie die nach Nahrung, sauberem Wasser und einer intakten Umwelt, sowie nach Bildung und Gesundheit.

Wir laden herzlich ein, sich an der Fastenaktion zu beteiligen. Dem Pfarrblatt liegt der Fastenwürfel bei, der uns daran erinnern soll, dass Gebet, Fasten und Teilen untrennbar zusammen gehören.

Achtung:

Die Fastenwürfel werden nicht abgeholt. Bitte die Fastenwürfel nach Ostern in die Sammelbox in der Kirche wefen!



Danke für Ihre Unterstützung!

Strahlende Kinderaugen

Die Aktion „**Weihnachten im Schuhkarton**“ ist dank der Initiative von Margit Payreder in unserer Gemeinde schon zu einer langen Tradition geworden.

Die SchülerInnen der Volksschule und Mittelschule haben auch heuer wieder fertig gepackte Schachteln übergeben.

Insgesamt konnte Margit Payreder mit ihren fleißigen HelferInnen 324 Weihnachtspackerl für bedürftige Kinder, die sonst kein Weihnachtsgeschenk bekommen, zum Transport nach Rumänien, Ukraine und Moldawien fertigstellen.

Herzlichen Dank an alle, die diese Aktion mit einer Geld- oder Sachspende oder durch ihre Mithilfe unterstützt haben.

Alle, die heuer zu dieser Aktion beitragen wollen, mögen sich jederzeit bei Margit Payreder melden.



9

Viel los bei der Jungschar

Jungschar trifft unsere Volkstanzgruppe

Am Samstag, dem 13. Jänner 2024 war für die Jungschar Kinder eine ganz besondere Stunde geplant. Die Volkstanzgruppe Neustadt besuchte uns und wir lernten zwei Volkstänze und das Schuhplatteln. Die Kinder waren begeistert und konnten am Ende des Tages das Erlernte ihren Eltern präsentieren.

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Kindermaskenball

Am Sonntag, dem 11. Februar 2024 fand dann unser traditioneller Kindermaskenball im Gasthaus Kürner statt. Groß und Klein hatten Spaß beim Verkleiden. Neben dem Glücksrad konnten die Kids auch bei einem



Würfelspiel ihr Glück versuchen und einen von drei Hauptpreisen gewinnen.

Bericht von Jungscharbetreuerin Melanie Wagner



kommende Termine:

Sa, 06.04.2024 und **Sa, 08.06.2024**

Jungscharstunde (14 - 17 Uhr)

24.-27.07.2024 Jungscharlager

Die Pfarre freut sich über sieben neue „Minis“

Herzlich Willkommen!



Am 1. Fastensonntag gestalteten unsere Minis die hl. Messe mit. In diesem feierlichen Rahmen wurden sieben neue Ministrantinnen und Ministranten aufgenommen.

Wir wünschen

Clemens Pils, Franziska Furtner, Jonas Bamberger, Selina Kürner, Emma Temper, Sophia Heiden und Verena Redl (n.a. Bild)

viel Freude beim Dienst am Altar.

„Wir sind Ministranten, ja das ist doch sonnenklar!
Wer glaubt ist nie alleine und erst recht nicht am Altar.“

Vorschau - Termine - Veranstaltungen

Wir laden ein:

10

... zum **Besuch der Pfarrhomepage**

Nutzen Sie weiterhin diese Informationsquelle und besuchen Sie unter <http://www.neustadtl.dsp.at> unsere Webseite.



... zur **Filmvorführung „Mit dem Mountainbike in Kirgistan“**

Unser Pfarrkirchenratsmitglied Rudolf Zeilinger teilt mit uns seine Eindrücke von seiner Fahrradtour im August 2023 am **Freitag, 22. März 2024 um 19:30 Uhr im Jakobsaal**.
Eintritt: freiwillige Spenden

... zu den **Veranstaltungen der Gemeinschaft Ancillae Domini, Kloster Panholz**

- zur **Nachprimiz** am Josefitag mit P. Josef Brand in Kleinwolfstein 28 am **Dienstag, 19. März 2024**
18.00 Uhr Anbetung und Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Rosenkranz für den Frieden und alle Familien
19.00 Uhr Hl. Messe anschl. Einzelprimizsegen
Agape im Anschluss Hl. Messe
- zur **Fußwallfahrt** nach Mariazell am **Samstag, 11. Mai 2024**

CREDO und was glaubst du?

MONATLICH

WAS?
- gemütlicher Abend für junge Menschen ab 17 Jahren
- mehr über Gott, die Welt & unseren Glauben erfahren

WANN?
27.02.2024 16.04.2024 14.05.2024 11.06.2024

WO? Gemeinschaft Ancillae Domini
Kleinwolfstein 28, 3323 Neustadt/Donau

PROGRAMM?
- ab 17:15 Uhr Eucharistische Anbetung, Rosenkranz & Beichtgelegenheit
- 18:00 Uhr Hl. Messe
- 19:00 Uhr gemeinsame Jause
- 19:45 Uhr Input & Austausch

Weitere **Infos & Anmeldung** bei Michaela Buchberger 0664/88330903

Vorschau - Termine - Veranstaltungen

Wir laden ein:

... zur **Palmweihe** und Mitfeier des Palmsonntages am Sonntag, 24. März 2024

Mit dem Palmsonntag treten wir ein in das Geschehen der Heiligen Woche. Wir versammeln uns um 9:00 Uhr bei der Raika, nach der Palmweihe feierlicher Einzug in die Kirche und Gottesdienst.

... zur **Mitfeier der Karwoche und der Ostergottesdienste**

Gründonnerstag **19:00 Uhr**

Wir denken an Jesu letztes Mahl mit seinen Jüngern und die Fußwaschung. Er hat uns damit zwei ganz deutliche Zeichen gegeben, in denen er uns seine Gegenwart und Nähe versprochen hat.

Karfreitag **15:00 Uhr**

Wir denken an das Leiden und Sterben Jesu am Kreuz. Dieser Tag ist von Stille, Fasten und Besinnlichkeit geprägt.

Karsamstag/Osternacht **19:00 Uhr**

(Kerzen mitbringen / Speisenweihe)

Mit dem Entzünden der Osterkerze beginnt die Feier der Osternacht. In der Dunkelheit, der Angst und Trauer kommt der auferstandene Jesus als Licht in unsere Welt.

Ostersonntag **8:00 / 09:30 Uhr**

(mit Speisenweihe)

Ostern ist der Sieg des Lebens über den Tod. Heute dürfen wir die Freude über diese frohe Botschaft im Namen Jesu weitertragen.

... zur **Hl. Messe mit Primizsegen in Neustadt!**

Pater Josef Brand aus dem Orden SJM in Blindenmarkt feierte am 22. September 2023 seine Priesterweihe in der Basilika Maria Taferl. Er wird Sonntag, dem 14. April in unserer Pfarrkirche die beiden Hl. Messen zelebrieren und im Anschluss den Primizsegen spenden.

... zur Teilnahme an der **Fußwallfahrt nach Maria Taferl am Samstag, 4. Mai 2024**

Machen wir uns gemeinsam auf den Weg zur Gottesmutter in Maria Taferl, dem Zeichen der Hoffnung und des Trostes. Schöpfen wir am Ziel neue Kraft und frischen Mut. Alle, die nicht mitgehen können, laden wir zur traditionellen Marienfeier am Abend herzlich ein.

07:00 Uhr Treffpunkt in der Kirche
09:00 Uhr Abgang von Willersbach

19:30 Uhr Marienfeier mit Lichterumzug (Fackeln mitnehmen)
Festprediger ist Shiju Augustine (Moderator Pfarre Zeillern/Oed)

... zur **Mithilfe beim Friedhofsputz**

Am **Samstag, dem 18. Mai 2024** findet wieder ein Friedhofsputz ab 08:00 Uhr statt. Jeder ist herzlich willkommen - wir freuen uns über viele fleißige Hände.



... zur **Mitfeier des Martinsfestes**

Am **Montag, dem 11. November 2024** gestaltet unser Familien-Messe Team einen Martinsumzug. Dieser Umzug ist als Erweiterung des traditionellen Martinsfests im Kindergarten gedacht. Da immer mehr 2- bis 3-Jährige den Kindergarten besuchen, ist es seit einigen Jahren üblich, das Fest im Außenbereich des Kindergartens abzuhalten und auf einen Umzug zu verzichten. Wie der Nikolaus in den Kindergarten kommt und zusätzlich eine Nikolausmesse in der Kirche stattfindet, möchten wir heuer zum Martinsfest eben ergänzend einen Umzug für Kinder jeden Alters anbieten. Es wird auch eine Andacht mit Segen in unserer Pfarrkirche mit anschließendem gemütlichem Ausklang beim Jakobsaal organisiert. Es sind alle herzlichst eingeladen mitzumachen.

Terminübersicht

Sonntag	17.3.	8.00 / 9.30	Vorstellungsmesse Erstkommunionkinder / Pfarrcafe
Dienstag	19.3.	8.00	Hl. Josef
Palmsonntag	24.3.	9.00	Palmweihe beim Bäckerkreuz, Prozession, Hl. Messe
Gründonnerstag	28.3.	ab 13.00 19.00	Oster-Krankenkommunion Hl. Messe vom letzten Abendmahl
Karfreitag	29.3.	14.00 15.00	Ministrantenprobe Feier vom Leiden und Sterben Christi
Karsamstag	30.3.	14.00 19.00	Ministrantenprobe Feier der Osternacht (Kerzen werden angeboten)
Ostersonntag	31.03.	8.00 / 9.30	Hl.Messe mit Speisenweihe / Osterhochamt
Ostermontag	1.4.	8.00 / 9.30	Hl. Messen
Samstag	6.4.	14.00 - 17.00	Jungscharstunde
Sonntag	14.4.	8.00 / 9.30	Primizsegen Pater Josef Brand / Pfarrcafe Jungschar
Donnerstag	25.4.	19.30	Markusprozession und anschließend Hl. Messe
Sonntag	28.4.	8.00 / 9.30	Florianimesse und Maibaumaufstellen
Mittwoch	1.5.	8.00	Hl.Messe
Samstag	4.5.	7.00	Pfarrwallfahrt nach Maria Taferl
Mo/Di/Mi	6./7./8.5.	19.30	Bittprozession und anschließend Hl. Messe
Donnerstag	9.5.	9.30	Christi Himmelfahrt - Erstkommunion
Sonntag	12.5.	8.00 / 9.30	Muttertag
Samstag	18.5.	ab 8.00	Friedhofsputz
Sonntag	19.5.	8.00 / 9.30	Pfingstsonntag
Montag	20.5.	8.00 / 9.30	Pfingstmontag
Samstag	25.5.	9.30	Pfarrfirmung mit Agape
Sonntag	26.5.	9.30	Feldmesse Sport- und Freizeitanlage
Donnerstag	30.5.	8.00 / 9.00	Fronleichnam
Sonntag	2.6.	9.30	Familienmesse / Kindergartencafe im Jakobsaal
Samstag	8.6.	14.00 - 17.00	Jungscharstunde
Sonntag	9.6.	8.00 / 9.30	Vatertag
Mittwoch	12.6.	19.30	Caritas Abendgebet i.d. Kirche anschließend Agape
Sonntag	16.6.	9.30	Feldmesse FF Oberholz
Sonntag	23.6.	9.30	Feldmesse FF Nabegg
Montag	24.6.	9.00 bis 16.00	Anbetungstag
Samstag	29.6.	19.30	Peter und Paul
Mi - Sa	24. - 27.7.		Jungscharlager
Sonntag	28.7.	8.00 und 9.30	Hl. Messen / Jakobikirtag
Donnerstag	15.8.	8.00 und 9.30	Maria Himmelfahrt mit Kräutersegnung
Sonntag	8.9.	9.30	Familienmesse / Pfarrcafe
Sonntag	15.9.	9.30	Landjugendmesse
Sonntag	29.9.	9.15 / 9.30	feierlicher Einzug / Erntedankfest

12

Sie erreichen Pfarrer GR Mag. Kasimir Kwiecien
unter: Tel. 07471/2203 oder 0676 826 633 265
email: pfarre.neustadt@outlook.com

Kanzlezeiten: Di. 17 - 19 Uhr und Do. 9 - 11 Uhr
bzw. nach jeder hl. Messe

Homepage: <http://www.neustadt.dsp.at>

Impressum:

Medieninhaber und Verleger:
Röm.-kath. Pfarramt Neustadt/D.,
3323 Neustadt, Marktstraße 9
Redaktion: Pfarrblattteam

Offenlegung gem. § 25 MedienG:

Alleininhaber: R.-k. Pfarre Neustadt/
Kommunikationsorgan der Pfarngemeinde Neustadt/D.